MacBook Pro Retina 13" 2015 MF840D/A

Beitrag von „YogiBear“ vom 27. September 2016, 21:42

Mit ein "wenig Bastelfähigkeiten" kommst du in Sachen RAM oder SSD bei den Retinas nicht weiter. Eine gehobene bis luxuriöse Werkstatt inkl. Löststation (nein, kein einfacher Lötkolben) müsste es schon sein. Leider kam Apple aus (lass mich mal kurz in den BOfh-Ausredenkalender schauen..) auf Grund von Sonneneruptionen auf die Idee alles fast zu verlöten. Wobei die SSD tauschbar wäre, aber dank der Bauform/des Stecker nichts handelsübliches paßt.

Langer Rede kurzer Sinn: Nimm gleich das Modell mit maximalen Arbeitsspeicher und einer SSD, die 30% größer mehr Platz bietet als du planst in Jahren zu benötigen.

Also als der klobigen, schwarzen Klapprechner kann ich mich über mangelhafte Tastaturen nicht beschweren. Okay, diese Gruppe von vier Vierecken etwas links von der Leertaste stört zwar, aber dafür läuft inzwischen auch ein echter i7 aka QuadCore im Laptop - von anderen Aufrüstmöglichkeiten möchte ich gar nicht erst anfangen 😉